



# BRAUCHEN WIR EINE INSTITUTIONALISIERTE KIRCHE ODER: WIE GEHT IN ZUKUNFT CHRIST:IN SEIN?

DIALOGE MIT DEM BISCHOF

18. Oktober 2022

Dienstag, 18. Oktober 2022, 19:00 Uhr

# BRACHEN WIR EINE INSTITUTIONALISIERTE KIRCHE ODER: WIE GEHT IN ZUKUNFT CHRIST:IN SEIN? DIALOGE MIT DEM BISCHOF

Trotz Reformversuchen kehren immer mehr zum Teil hochengagierte Christ:innen der Kirche durch Austritt den Rücken und versuchen, ihren Glauben außerhalb der etablierten Strukturen zu leben. Was bedeuten diese Entwicklungen für das katholische Selbstverständnis? Brauchen wir (noch) eine institutionalisierte Kirche? Gelingt es, eine Gemeinschaft mit Ausgetretenen aufrecht zu erhalten, die sich nach wie vor als katholisch verstehen? Kann und muss Katholischsein angesichts der gegenwärtigen Glaubwürdigkeitskrise neu oder anders gedacht und praktiziert werden? Entsteht gar eine neue Form von Christsein: ökumenisch, über kirchliche Grenzen hinaus und weniger dogmatisch? Wo können Christ:innen heute und in Zukunft Wirkung entfalten?

mit **Prof. Dr. Johanna Rahner**, Dogmatikerin; **Prof. Dr. Detlef Pollack**, Religionssoziologe; **Andrea Voß-Frick**, aus der Kirche ausgetretene Katholikin und Mitbegründerin von Maria 2.0; **Dr. Franz-Josef Overbeck**, Bischof von Essen; **Dr. Peter Güllmann**, Sprecher des Vorstandes, BiB; **Dr. Jens Oboth**, Akademiedozent

**in Kooperation mit:**



Ab 18:30 Uhr laden wir Sie zu Brezeln und Getränken ein. Nach der Veranstaltung ist Gelegenheit zur Begegnung.

Bitte informieren Sie sich vor der Veranstaltung rechtzeitig auf unserer Homepage über die bei uns im Haus aktuell geltenden Sicherheits- und Hygieneregeln!

**Informationen und Anmeldung unter der Tagungsnummer A22011**

die-wolfsburg.de | akademieanmeldung@bistum-essen.de | Telefon 0208.99919-981

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Es gelten unsere AGB ([die-wolfsburg.de/agb](https://www.die-wolfsburg.de/agb)).



Falkenweg 6  
45478 Mülheim an der Ruhr

Foto: kallejpp / photocase.de